

HEIZUNG

denken, um Ärger mit dem Kunden zu vermeiden, da die Abgaswerte jährlich vom Schornsteinfeger überprüft werden. Abschließend noch ein Wort zu den Wartungsintervallen. Ölfeuerungsanlagen sollten einmal pro Jahr gründlich gewartet werden. Dies garantiert, dass die Anlage sparsam arbeitet und einen optimalen feuerungstechnischen Wirkungsgrad hat. Dann wird der Brennstoff gut ausgenutzt und der CO₂-Aus-

stoß ist gering. Nur eine saubere Heizungsanlage ist auch eine umweltfreundliche Heizungsanlage. Selbstverständlich gehört zur Wartung auch die Überprüfung der Magnesiumschutzanode eines Warmwasserspeichers, wenn dieser nicht aus Edelstahl besteht. Bei den, bei einer Wartung vorzunehmenden Einstellungen oder auch beim Austausch von Bauteilen, sollten immer die Herstellerangaben berücksichtigt werden.

Während der Wartung ist immer ein Wartungsprotokoll zu erstellen, dessen Durchschrift der Kunde bekommt. Wartungsverträge sind prinzipiell jedem Kunden zu empfehlen. Eine nicht gewartete Heizungsanlage benötigt bei einem Ausfall einen wesentlich höheren Zeitaufwand zur Störungsbehebung. Die Arbeitszeit, die der Kunde in seine Heizungsanlage in Sachen Wartung investiert, macht sich also auf jeden Fall bezahlt.

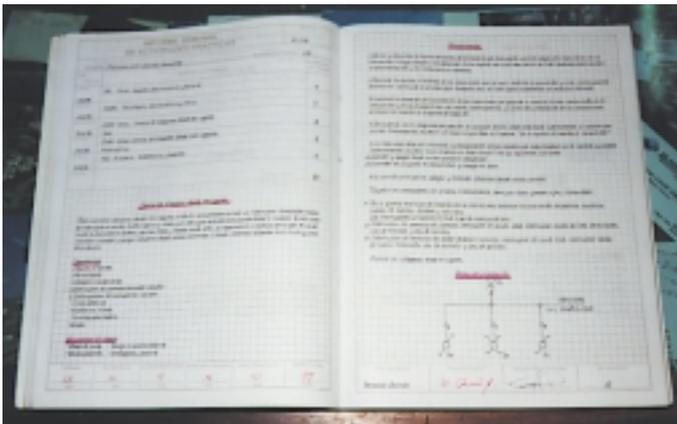
SPEZIAL

Mustergültig

Das Berichtsheft zu führen und mit Arbeitsbeschreibungen und Zeichnungen zu verzieren,

bereitet nicht unbedingt jedem Auszubildenden Vergnügen. Aber was für den Einen eine lästige Aufgabe ist, kann dem Anderen wohl Freude bereiten.

Den Eindruck gewinnt man jedenfalls, wenn man einen Blick in das Berichtsheft von Fernando Galindo wirft. Er war Schüler des Deutsch-Honduranischen Ausbildungszentrums in San Pedro Sula. Und was das wie Normschrift aussieht, ist auch welche. Aber frei Hand geschrieben – ohne Schablone.



Berechtigt mit sehr gut bewertet: Die Arbeit von Fernando Galindo